



Macht Krach – Der Heilige Geist lässt sich nicht einsperren

Eine langjährige Freundschaft zwischen dem indischen Jesuitenpater, Cyril Desbruslais, einem Theologen und Philosophen, und Paul Töttig, einem Theologen und Mann aus der Wirtschaft, der in Burgenland als Diakon und KMBÖ Vorstand tätig ist, war die Basis zu diesem interessanten Buch.

Die Idee von Paul F. Röttig, ein Buch mit dem Titel „Macht Krach“ zu schreiben, ist eine ganz außergewöhnliche, weil es aus einem

E-Mail-Wechsel zwischen Wien und Pune in Indien entstanden ist. Die beiden Herren machen sich in diesem Buch Gedanken über folgende Themen:

Faszination der Vielgestaltigkeit, Suchen und Dienen in Verbundenheit, Dynamik des Aufbruchs der Kirche, Freude und Hoffnung – Trauer und Angst, sowie Christusnahe Spontaneität der Nachfolge. Der Titel und einige Artikel im Buch gehen auf ähnliche Worte unseres Papstes Franziskus zurück. Es ist es wert, auch einmal „Krach zu machen“ und sich damit in Kirche und

Gesellschaft einzumischen. Ich habe dieses Buch nicht nur als gelungen empfunden, sondern auch als mutig, diskussionsanregend und befreiend.

(Plattform Johannes Martinek Verlag, 2380 Perchtoldsdorf, Herzogbergstraße 210)

*Vinzenz Jobst
(Vorstand der KMB der Diözese Eisenstadt)*